

# Der VfB Kölbingen-Möllingen 1957 e.V. und seine Vergangenheit



## Eine kleine Vereinschronik

### 1957

Im Jahre 1957, als Konrad Adenauer zum dritten Mal Bundeskanzler wird, die Franzosen das Saarland an die Bundesrepublik zurückgeben, die Sowjetunion mit Sputnik 1 den ersten Satelliten ins Weltall starten, Erich Mielke in der DDR Chef des Ministerium für Staatssicherheit wird, das Berliner Abgeordnetenhaus den Sozialdemokraten Willy Brandt zum neuen Bürgermeister für Westberlin wählt, wird auf Initiative von Ewald Seifer der Sportverein VfB Kölbingen-Möllingen gegründet.



Bei der Gründungsversammlung im September 1957 bestimmte man die Farben Rot und Weiß zu den Vereinsfarben. Im Gründungsjahr zählte der VfB 57 Mitglieder. Vorläufer des neu gegründeten Vereins waren die Sportvereine Rot/Weiß Schönberg-Möllingen und Schwarz/Weiß Brandscheid.

### 1958

Nach den Vorbereitungsspielen, in Ebingen errang man anlässlich eines Pokalturniers den 1. Platz. Der VfB nimmt 1958 erstmals am Meisterschaftsspielbetrieb teil. Von den 13 gemeldeten Vereinen erreicht die Mannschaft des VfB am Ende der Saison den 6. Platz. Insgesamt waren im Spielbetrieb 27 Aktive eingesetzt worden.

Die ersten aktiven Fußballer des VfB:

Alfred Buchal	Max Schilling	Reinhold Hastrich
Richard Schilling	Manfred Hill	Artur Schmitz
Herbert Jung	Manfred Schmitz	Udo Jung

Ewald Seifer	Gottfried Kehr	Erwin Steinebach
Egon Kuhl	Horst Steinebach	Franz Josef Lück
Josef Steinebach	Günter Müller	Heini Sturm
Egon Schäfer	Felix Zacher	Heinz Schäfer
Dietmar Zirfas	Josef Schick	Eckhard Zirfas
Werner Schick	Horst Zirfas	Bernd Dieter Voll

### **1963**

Ewald Seifer übergibt nach sechsjähriger Tätigkeit als Vereinsvorsitzender die Geschäfte an Edmund Hanz.

### **1964**

Im Herbst sind die Bauarbeiten am neuen Sportplatz abgeschlossen. Dank der Initiative der Gemeinde Kölbingen, unter dem damaligen Ortsbürgermeister Johann Jung, konnte das Projekt verwirklicht werden. Obwohl der neue Sportplatz auf dem Gelände des alten Platzes errichtet wurde, mussten noch einige Grundstücksangelegenheiten geregelt werden, da man ansonsten die geforderte Normgröße nicht hätte erreichen können.

### **1965**

Im Mai wird der neue Sportplatz durch Pfarrer Willig eingeseget.

Im Fußballspielbetrieb gründet Erwin Steinebach die Alte-Herren-Abteilung, die im gleichen Monat ihr erstes Spiel bestreitet.

In sportlicher Hinsicht war das Jahr nicht so erfolgreich. Die 1. Mannschaft steigt am Ende der Saison in die 3. Kreisklasse ab.

### **1966**

In 811 Arbeitsstunden Eigenleistung werden auf dem Sportplatz Umkleideräume erstellt.

Sportlich geht es wieder aufwärts. Nach einem Jahr in der 3. Kreisklasse gelingt der 1. Mannschaft der Staffelsieg und sie steigt in die 2. Kreisklasse auf. Gegen Merkelbach/Hütte erringt man die Kreismeisterschaft.

## **1967**

Nach dem Aufstieg in die 2. Kreisklasse gelingt in der folgenden Saison der direkte Aufstieg in die 1. Kreisklasse.

In Eigenleistung wird zu den Umkleidekabinen auf dem Sportplatz eine 500 Meter lange Wasserleitung und eine 90 Meter lange Abwasserleitung verlegt.

In einer außerordentlichen Mitgliederversammlung im Juni geben die Verantwortlichen dem Antrag auf Eingliederung des TTC Kaden-Kölbingen in den VfB statt. Der TTC Kaden-Kölbingen, der 1950 u.a. mit den Spielern Paul Hennrich, Raimund Braun, Alfred Antweiler, Kurt Stendebach und Kurt Geldner gegründet worden war, stellt mit Josef Heinz, den ersten Abteilungsleiter Tischtennis im VfB

## **1968**

Im September tritt der 1. Vorsitzende Edmund Hanz zurück. Die Vereinsgeschäfte werden bis zur Jahreshauptversammlung von Heini Sturm weitergeführt.

## **1969**

In der ordentlichen Mitgliederversammlung wählen die Versammlungsteilnehmer Heini Jung zum 1. Vorsitzenden.

Die 1. Mannschaft spielt nach ihrem Abstieg wieder in der 2. Kreisklasse. Nach Abschluß der Saison ist man wieder in der 3. Kreisklasse gelandet.

Am 19. Juni gründet sich die Spielgemeinschaft Guckheim-Kölbingen.

## **1972**

Neben der Fußballabteilung, der TT-Abteilung und der Alte-Herren-Abteilung wird eine Damengymnastikabteilung ins Leben gerufen.

## **1973**

Die TT-Abteilung geht mit dem TTC Sainscheid eine Spielgemeinschaft ein. Man trägt den Namen TTG Kölbingen-Sainscheid.

## **1974**

Nach 5 Jahren Vereinsführung kandidiert Heini Jung nicht mehr. Sein Amt übernimmt Gerd Wörsdörfer.

## **1975**

Die TT-Abteilung im VfB begehrt unter der Schirmherrschaft von Richard Schmidt ihr 25-jähriges Bestehen. Aus Anlass des Jubiläums verlegt der Boxsportverein Condor Limburg seinen Meisterschaftskampf in das Festzelt nach Kölbingen. Als Ringärztin fungiert Frau Dr. Annemarie Janssen.

Mitte September tritt Gerd Wörsdörfer vom Vorsitz zurück. Die Vereinsgeschäfte führt Ulrich Schlag bis zur Jahreshauptversammlung weiter, in der dann Heini Jung wieder den Vorsitz übernimmt.

## **1976**

Die AH-Abteilung feiert ihren 10. Geburtstag.

Mit Saisonende löst sich die TTG Kölbingen-Sainscheid auf.

## **1977**

In 3459 Stunden Eigenleistung wird auf dem Sportplatz eine neue Deckschicht aufgetragen.

## **1978**

Nach Ablauf der Saison ist auch die Auflösung der SG Guckheim-Kölbingen vollzogen, die durch Beschluss der vergangenen Hauptversammlung gegen die Stimmen des Vorstandes einzuleiten war. Die Fußballer bestreiten nun die ersten Spiele in der untersten Kreisklasse.

## **1979**

Unter der Abteilungsführung von Alfred Heinz, ab 1980 ist Michael Gsedl sein Nachfolger, steigt die 1. TT-Mannschaft in die Kreisliga auf und behauptet sich dort 14 Jahre lang.

## **1981**

Der Verein wird beim Amtsgericht Montabaur in das Vereinsregister eingetragen und trägt nun in seinem Namen den Zusatz e.V. Der VfB zählt über 230 Mitglieder und hat neben einer Übungsleiterin für Damengymnastik erstmals in Ulrich Schlag einen Organisationsleiter unter Vertrag.

Mit großzügiger Unterstützung der Fa. Schmidt und Nilges errichtet man an die bestehenden Umkleidekabinen zwei Toiletten und eine Schiedsrichterkabine.



## 1982

Der VfB ist 25 Jahre alt geworden und die Damengymnastikabteilung besteht seit 10 Jahren. Eugen Nilges hat die Schirmherrschaft der Fest- und Sportwoche übernommen, die vom 01.06.1982 bis zum 06.06.1982 gefeiert wird.

Die Alte-Herren-Abteilung ist Ausrichter des Verbandsgemeindeturniers, welches sie ein Jahr zuvor selbst gewonnen hatte.

In Andreas Backes erhält die TT-Abteilung einen neuen Leiter.

In der ordentlichen Mitgliederversammlung kandidiert Heini Jung nicht mehr. Zum neuen Vorsitzenden wählt die Versammlung Dieter Fein.

## 1985

Dank einer Initiative von Benno Kunz wurde die Alte Herren Ü 45 Mannschaft gegründet. Zu den Gründungsmitgliedern /-spielern gehörten unter anderem

Benno Kunz	Erwin Steinebach	Günther Hebgem
Walter Hehl	Gottfried Kehr	Manfred Hill
Herbert Jung	Heinz Schäfer	Udo Jung
Dieter Ebert	Hartmut Hohaus	Reinhold Hastrich
Helmut Schäfer	Eckhardt Zirfas	Heini Jung
Edmund Hanz	Gerd Pörschmann	Kurt Zerfas
Werner Becker	Arthur Schmidt	Erwin Trottmann



Die Gegner kamen jeweils aus dem Westerwaldkreis sowie aus dem Kreis Altenkirchen, wobei die sportliche Betätigung und die Kameradschaft immer im Vordergrund standen. Die "dritte Halbzeit" brachte hier regelmäßig keine Sieger hervor. Im späteren Verlauf der Ü45 kam es immer öfter zu personellen Engpässen, wodurch man immer mehr auf Spieler von umliegenden Vereinen zurückgreifen musste, was zu großen organisatorischen Problemen führte.

#### **1986**

Die Jugendfußball-Abteilung geht mit der DJK Elbingen/Hahn eine Spielgemeinschaft ein. Später wird diese auf Langenhahn/Rothenbach erweitert.

#### **1987**

Der VfB feiert seinen 30. Geburtstag mit einer großen Sportwoche vom 05.06.1987 bis zum 14.06.1987.

#### **1988**

Mit Andrea-Literski-Haag übernimmt erstmals eine Frau den Posten des repräsentierenden Vorsitzenden von ihrem Vorgänger Dieter Fein.

#### **1990**

1989 öffneten sich die Grenzen zur DDR. Am 04. März 1990 treffen sich Ulrich Schlag und Heinz Keppler (Vorsitzender des Sportvereins BSC Traktor Kalteneber/Thüringen) erstmals zu einer Kontaktaufnahme für die Gründung einer Partnerschaft zwischen den beiden Sportvereinen. Im Frühsommer reist der VfB mit zwei Bussen nach Thüringen und ist erstmals Gast beim Sportverein BSC Traktor Kalteneber, der heute den Namen SV Kalteneber führt. Nach bester Verpflegung in der Küche der LPG Kalteneber und Quartierbelegung, teils war man privat, teils in einer Jugendherberge untergebracht, traf man sich nachmittags zu

einer Rundfahrt durch das schöne Eichsfeld. Die Gastgeber hatten für den Abend eine Halle der LPG für eine Tanzveranstaltung hergerichtet. Neu war auch für einige, dass man Bier direkt vom Fass über Zapfpistolen in Gläser abfüllte. Auch gelangten einige Teilnehmer in den Genuss der Fahrt eines Original-Eichsfeld-Sportlertransporters, der mehrmals zwischen Jugendherberge und Kalteneber hin und herfahren musste.



Auch muss der Chronist hier vermerken, dass der spätere Vorsitzende, Johannes Zacher, an diesem Abend seiner jetzigen Ehefrau zum ersten Mal in die Augen blickte. So wurden an diesem Abend nicht nur neue Freundschaften geschlossen, sondern auch die ersten Schritte einer Eheanbahnung getätigt. Am nächsten Tag fanden die sportlichen Begegnungen statt. Am Abend wurde die Heimreise angetreten.

Im August des gleichen Jahres war der VfB Gastgeber. Mittlerweile sind schon viele weitere Begegnungen offizieller und privater Art erfolgt und beide Gemeinden unterzeichneten einen Partnerschaftsvertrag. Der Text dieses Vertrages ist in beiden Bürgerhäusern, in Kalteneber und in Kölbingen, veröffentlicht. Leider ist es um diese Partnerschaft in den letzten Jahren sehr ruhig geworden.

Vor der Fahrt ins Eichsfeld war die 1. Fußballmannschaft in die Kreisliga C aufgestiegen. Mit Beginn der Saison 90/91 starten dann die Fußballer nach der Fusion mit dem FC Kaden unter dem Namen SG Kaden/Kölbingen.

Die TT-Abteilung blickt zurück auf 40 Jahre. Sie geht gemeinsam mit dem TTC Hüttigweiler/Saarland und dem SV Titania Eppenhain/Hessen, beide Vereine wurden auch im Jahre 1950 gegründet, eine Partnerschaft ein.

### **1991**

Andrea Literski-Haag übergibt das Amt des repräsentierenden Vorsitzenden an Bernd Schwarzhoff.

### **1992**

Mit 8 Punkten Vorsprung werden die TT-Damen Meister und steigen in die Bezirksliga auf.

### **1993**

Der VfB nimmt erstmals in Daventry/England an einer internationalen Sportbegegnung teil. Ein Jahr später erfolgt der Gegenbesuch.

Die Tischtennisabteilung vereinbart eine Zusammenarbeit mit dem RSV Girkenroth im Damenbereich. Die Damen erringen großartige Erfolge. Sie besetzen 1993 jeweils den 1. Platz in den Ranglistenturnieren im Westerwaldpokal und im Kreispokal. Die 1. Herrenmannschaft musste leider absteigen.

### **1994**

Einen unvergessenen Besuch stattet der VfB der TT-Abteilung in Kalteneber ab.

### **1995**

Der 1. TT-Mannschaft gelingt nach dem Abstieg wieder der sofortige Aufstieg am Ende der Saison. Die Partnerschaft der Abteilung erweitert sich auf den TV Miltenberg/SV Richelbach im fränkischen Bayern. Seit dieser Zeit findet jährlich mindestens eine Begegnung statt.

Die Fußballer der SG Kaden/Kölbingen steigen in die Kreisliga B auf. Ihr 30-jähriges Bestehen feiern die Alten Herren.

Bernd Schwarzhoff muss aus gesundheitlichen Gründen sein Amt niederlegen. Die Vereinsgeschäfte werden von Frank Schäfer weitergeführt. Das Amt wird erst wieder im Jahre 1997 besetzt.

Am 29.03.1995 verstirbt der Gründungsvorsitzende Ewald Seifer.

### **1996**

Die auf dem Sportplatz neu errichtete Flutlichtanlage wird von Pfarrer Dr. Johannes zu Eltz eingeweiht.

Nach ihrem Aufstieg in der vergangenen Saison ist die 1. Herrenmannschaft der TT-Abteilung wieder abgestiegen.

### **1997**

In Johannes Zacher hat der Verein einen neuen repräsentierenden Vorsitzenden gefunden. Kurz nach der Jahreshauptversammlung ist der VfB Ausrichter des Sportkreistages Westerwald.

Der 1. TT-Herrenmannschaft ist der Wiederaufstieg gelungen. Am erfolgreichsten aber sind die jungen Tischtennispieler. Die Jungen werden Meister und belegen im Pokalwettbewerb

den 3. Platz. Die Schülersmannschaft erringt ebenfalls den Meistertitel. Die Schülerinnen werden Vizemeister und belegen den 3. Platz bei den Kreispokalspielen sowie bei den Bezirkspokalspielen.

Andreas Backes, der seit nunmehr 46 Jahren aktiven Tischtennisport betreibt, kandidiert nach 15 jähriger Tätigkeit als TT-Abteilungsleiter nicht mehr. Er unterstützt allerdings bis zum heutigen Tag weiterhin mit Rat und Tat die Tischtennisabteilung als auch den Vorstand.

Der VfB feiert seinen 40. Geburtstag.

Gleichzeitig besteht die Damengymnastikabteilung 25 Jahre.

Dieses Jubiläum wird in einer Fest- und Sportwoche vom 01.06.1997 bis zum 08.06.1997 gefeiert.



Am Samstag, den 07.06.1997 kommt es auf dem Sportplatz auch zu einem weiteren Zusammentreffen mit der Partnergemeinde Kalteneber. Es finden Freundschaftsspiele der Alten Herren und der 1. Mannschaften statt. In dem im Anschluss durchgeführten VfB-Festabend wurde bei guter Laune die Partnerschaft noch einmal gelebt und das 40-jährige Jubiläum gemeinsam gefeiert.



Doch das Jubiläumsjahr hatte auch Schattenseiten. Am 10.11.1997 verstirbt der ehemalige Vorsitzende Bernd Schwarzhoff.

## **1998**

Der VfB veranstaltete im März ein Schlachtfest im Sportlerheim. Während des Festes fand eine Kontrolle der Kreisverwaltung statt. Wegen Nichteinhalten div. Bestimmungen wurde der VfB mit 500 DM bestraft.

Die 1. Mannschaft der SG Kaden/Kölbingen wurde am 20.05.98 Kreispokalsieger. Im Finale schlägt unsere Mannschaft (B-Ligist) den A-Ligisten SG Steinebach/Gebhardshain mit 3:0.

Der Sportplatz wurde mit 75 Tonnen Sand saniert.

Die Damengymnastikabteilung richtet im Oktober ein Freundschaftstanz aus.

## **1999**

Die Damenmannschaft der TT-Abteilung wird Pokalsieger als auch Kreismeister.

Die Mitgliederzahl des VfB übersteigt erstmals die Zahl 500.

Unser Partnerverein, der SV Kalteneber, feiert sein 40-jähriges Vereinsjubiläum, bei dem auch der VfB teilnimmt.

## **2000**

Ein neues Jahrtausend hat begonnen. Doch auch in dem neuen Millennium gibt es Trauriges zu berichten. Der ehemalige Vorsitzende Dieter Fein stirbt am 12.07.2000.

Die SG Kaden/Kölbingen besteht seit 10 Jahren. Vom 04.08.-06.08.00 wird dieses Jubiläum gefeiert.

## **2001**

Seit nunmehr 50 Jahren wird in Kölbingen Tischtennis gespielt. Die Tischtennisabteilung feiert dieses Jubiläum.

In diesem Jahr erreicht der VfB seinen bisherigen Mitgliederhöchststand von 529 Mitgliedern.

## **2002**

Deutschlands Nr. 1 im Damentischtennis, Nicole Struse, ist zu Gast in Kölbingen mit einem Schaukampf im Dorfgemeinschaftshaus.

Der, in den letzten Jahren, immer mit personellen Problemen behaftete Spielbetrieb der Ü 45 wird jetzt auch noch durch diverse Verletzungen so arg geschwächt, dass der Spielbetrieb

eingestellt werden musste. Doch 5 Jahre später, zum 50-jährigen Bestehen des VfB, wird sich die Ü 45 noch einmal in einem Abschiedsspiel zeigen.

Die 1. Mannschaft der SG Kaden/Kölbingen steigt in die Kreisliga C ab. Die 2. Mannschaft stellt ihren Spielbetrieb in der Kreisliga D ein und löst sich auf.

### **2003**

Dem ehemaligen Vorsitzenden Heini Jung, wird am 22.03.03 das Bundesverdienstkreuz verliehen. Bei einem Empfang der Ortsgemeinde, des MGV "Frohsinn" und des VfB in der Gaststätte Klee wird Heini Jung zur Verleihung beglückwünscht und die langjährigen Tätigkeiten von Heini Jung zum Wohle der Gesellschaft gewürdigt.

Am 14.06.03 veranstaltet der VfB einen Familientag auf dem Sportplatz mit einem Spielfest, Kinderolympiade, Luftballonwettbewerb, Hüpfburg und vielen anderen Attraktionen.

### **2004**

Am 01.07.04 schließt sich die SG Kaden/Kölbingen mit der Eintracht Guckheim zu einer Spielgemeinschaft zusammen.

Man kann nun eine 1. Mannschaft in der Bezirksliga Ost, sowie eine 2. Mannschaft in der Kreisklasse C stellen.

Die AH-Mannschaft gewinnt das AH-Verbandsgemeindeturnier. Der Wanderpokal der Verbandsgemeinde geht nach Kölbingen und die AH der SG Kaden/Kölbingen ist im nächsten Jahr Ausrichter des Turniers.

Am 29.10.04 findet die 1. Halloween-Nachtwanderung des VfB statt. Eine erstaunlich hohe Anzahl von 120 Kindern und Jugendlichen nimmt hieran teil. Die Wanderung führt durch den Wald nach Guckheim zum Sportplatz des neuen SG Partners. Hier wird eine kleine Stärkung eingenommen und die Kinder müssen einen Schatz suchen. Anschließend ging es über den Radweg zurück nach Kölbingen, wo ein Lagerfeuer, Limonade und Grillfleisch auf die Nachtwanderer wartete.

### **2005**

Das Jahr 2005 beginnt sehr unangenehm. Unbekannte brechen in das Sportlerheim ein und richten einen Sachschaden in Höhe von 1.500 € an.

Am 21.05.05 findet das AH-Verbandsgemeindeturnier statt, welches ein Jahr zuvor von der AH-Mannschaft gewonnen wurde.

## 2006

Das Jahr in dem die Fußballweltmeisterschaft bei uns in Deutschland stattfindet. Doch während auf Deutschlands Sportplätzen "die Welt zu Gast bei Freunden ist" kann auf dem Kölbinger Sportplatz nicht gespielt werden. Eine Sanierung des Platzes war von Nöten. Durch Lockerung der Deckschicht und dem Ausbringen/Einmischen von zwei Lastzügen Deckschichtmaterial konnte der Sportplatz für das kommende Jahr fit gemacht werden. Vom 15.09-17.09.06 wurde der Sportplatz im Rahmen eines Sportwochenendes wiedereröffnet.

## 2007

Das Jubiläumsjahr begann im wahrsten Sinne des Wortes stürmisch. Das Sturmtief Kyrill fegte über Deutschland hinweg und hinterließ auf dem Sportplatz einen beachtlichen Sachschaden am Baumbestand, der Zuschauerabgrenzung und der neuen Sportplatzdecke des Sportplatzes.



Doch trotz der stürmischen Begrüßung liegt das Jubiläumsjahr vor uns.

Besonders beachtlich waren die Erfolge der Tanzgruppe "Phantasy" am Anfang des Jahres. Sie holten am 24.03.07 bei dem Jugendtanzturnier in Singhofen, sowie am 28.04.07 beim Tanzturnier in Bad Camberg-Erbach jeweils den 1. Platz und konnten ihr 10 jähriges Bestehen feiern.

Das 50 jährige Bestehen wird in der Festwoche vom 09.06.07 - 17.06.07 gefeiert. Zu diesem Zeitpunkt hat der VfB 484 Mitglieder. In der Sportwoche ist unter anderem als Highlight, der Fußballkreistag am 09.06., der Frühschoppenkommers am 10.06., sowie der Sieg von Kölbingen im Pfarrgemeindeturnier zur erwähnen, in dem erstmals eine Kölbinger und eine Möllinger Mannschaft aufeinandertrafen.



Eine Ü-30 Party am 16.06., sowie der Abschlussfrühschoppen am 17.06. wurde auch mit Gästen aus Kalteneber gefeiert. Die Jubiläumswoche verlief sehr harmonisch und erfolgreich. Ein Fest, dass noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Zu erwähnen sei auch noch, dass der VfB in diesem Jahr dem R.K.K. (Rheinische Karnevals Kooperation) beigetreten ist, um die Tanzabteilung und deren Auftritte an Karneval weiter zu fördern.

## **2008**

Ein turbulentes Jahr für den VfB Kölbingen-Möllingen. Aus der großen Abteilung Damengymnastik werden bei der JHV 2 Abteilungen. Die Gymnastikabteilung bleibt unter der Leitung von Kathleen Knipprath. Sie bekommt allerdings Zuwachs von der neuen Männersportgruppe, welche von Thomas Kaufmann geleitet wird. Die neue Abteilung „Tanz“ leitet Jennifer Müller.

Das Solotanzmariechen und spätere Leiterin der Tanzabteilung, Bianca Kreckel, wird von den Mitgliedern des RKK (1137 Mitgliedsvereine und mehr als 600.000 Mitgliedern) in diesem Jahr zu einem von 3 RKK Funkenmariechen gewählt. Sie hat nun die Ehre, in den Jahren 2008 und 2009 den rheinischen Karneval zu repräsentieren und damit den VfB bis weit über die Grenzen des Westerwaldes hinaus bekannt zu machen.

Der langjährige Kassierer des VfB Walter Hehl beendet sein Engagement als Kassierer im Februar. Er war vom 28.12.1984 bis zum 16.02.2008 Hauptkassierer des VfB.

Am 1. Mai 2008 veranstaltet der VfB zum ersten Mal das Maifest auf der Wiese hinter dem DGH am Radweg. Bei schönem Wetter ist ein neues Fest in der Gemeinde geschaffen worden, welches seit dem, jedes Jahr viele Besucher nach Kölbingen lockt.

Die 2. Mannschaft scheitert in der Relegation und verpasst den Aufstieg in die Kreisklasse B.

Der SG Partner FC Kaden 1985 verkündet seine Zahlungsunfähigkeit und löst sich auf. Die SG Guckheim-Kaden-Kölbingen verliert einen Partner und nennt sich nur noch SG Guckheim-Kölbingen.

## 2009

Die neue Abteilungsleiterin der Abteilung „Tanz“ Jennifer Müller verlässt wegen Unstimmigkeiten mit dem Vorstand den Verein und gründet in der Nachbarschaft einen neuen Tanzverein. Die Leitung der Tanzabteilung übernimmt Jutta Klein, später Bianca Kreckel.

Im November startet der VfB eine neue Veranstaltung. Mit dem Freundschaftstanz „Die Mariechen sind los“ präsentiert sich die VfB- Tanzabteilung und lädt befreundete Vereine zu einem Karnevalsauftakt mit Tanz und Musik ein. Die Veranstaltung findet seit dem jährlich statt.



## 2010

Innerhalb der SG Guckheim-Kölbingen gründet sich eine dritte Seniorenmannschaft. Sie spielt in der Kreisklasse D.

## 2011

Am Samstag, 23.04.2011 veranstaltet der VfB einen Tag der Jugend auf dem Sportplatz in Kölbingen. Dies erfolgt mit einem Besuch des DFB-Mobil und der Möglichkeit das „DFB Mc Donalds Fußballabzeichen“ zu erwerben.

Die 2. Mannschaft scheitert erneut nach 2008 in der Relegation. Es wird wieder nichts mit dem erhofften Aufstieg in die Kreisklasse B.

## 2012

In diesem Jahr kommt es zu Veränderungen innerhalb der Vereinsführung. Nach langjähriger Tätigkeit als repräsentierender Vorsitzender, geschäftsführender Vorsitzender und Jugendleiter stellen sich Johannes Zacher, Frank Schäfer und Peter Stanger nicht mehr zur Wahl.

Diese wichtigen Posten innerhalb des VfB können allerdings durch neue Vorstandsmitglieder besetzt werden. So wird zum 2. Mal, nach Andrea Literski-Haag, mit Ramona Kaiser eine Frau zum repräsentierenden Vorsitzenden gewählt. Die Geschäftsführung übernimmt Sven Reifenberg und Jörg Becker übernimmt die Jugendleitung. Das erste große Ziel des neuen Vorstandes ist der Neubau des doch in die Jahre gekommenen Vereinsheim. Doch begonnen wird erst mit einer dringenden Teilsanierung der Sportplatzdecke im August 2012. Die Kosten der Sanierung werden von der Ortsgemeinde Kölbingen übernommen.

### **2013**

Am 25.01. stirbt plötzlich und unerwartet der langjährige Trainer der TT-Abteilung Rudi Birk.

Ihm folgt später auch noch das langjährige Vorstandsmitglied und Kreisjugendleiter Erwin Steinebach.

Im Sommer ist es soweit. Der Abriss des alten hölzernen Vereinsheimanbaus beginnt. Durch Eigenkapital und Zuschüsse des Sportbundes und der Ortsgemeinde Kölbingen kann im November mit dem Neubau des Sportlerheims begonnen werden. Dieser besteht aus einem Anbau in Leimholzbauweise und der Sanierung der bestehenden alten gemauerten Umkleidekabinen.

Einen großen Erfolg kann die Tanzabteilung feiern. Unter ihrer Trainerin Bianca Kreckel gewinnt im Herbst das Gardetanzpaar Christin Dietershagen und Niklas Stangier die Deutsche Meisterschaft.

### **2014**

Der Neubau geht weiter.



Am 06.12.2014 können Christin Dietershagen und Niklas Stangier ihren 2. Deutschen Meistertitel nach 2013 im Gardetanz feiern.

## **2015**

Endlich ist das neue Vereinsheim fertiggestellt. Vom 19.06. – 21.06.15 wird das neue Sportlerheim mit Pfarrgemeindeturnier, Feldgottesdienst und Menschenkicker eingeweiht.

Leider kann aus Personalmangel keine Bezirksligamannschaft der SG Guckheim/Kölbingen im Seniorenfußball mehr gemeldet werden. Somit spielt die 1.Mannschaft ab sofort „nur“ in der Kreisliga C.

## **2016**

Im Mai 2016 kann im neuen Sportlerheim der Doppelaufstieg der 1. Und 2. Fußballmannschaft gefeiert werden. Unsere 1. Steigt in die B-Klasse und die 2.in die C-Klasse im Fußballkreis Sieg auf. Ein großer Erfolg für die gesamte Fußballabteilung.

Zugleich wird auch noch eine 3.Fußballmannschaft gegründet. Sie startet in der Kreisliga D.

Auch in 2016 wird der alte Kabinenteil des Sportlerheims saniert. Die alte Bretterverkleidung wird abgerissen und dem Neubau optisch angepasst. Auch das Dach wird durch Sandwichplatten erneuert.



## **2017**

Der VfB feiert sein 60-jähriges Vereinsbestehen. Vom 17.06.-25.06.17 wird am Sportplatz mit einem Pfarrgemeindeturnier und einem Bubble-Soccer Turnier das Jubiläum zünftig gefeiert. Im Rahmen der Feierlichkeiten findet auch das 1. Tischtennis-Dorfturnier statt.

Am 22.09.17 leitet Bernie Hastrich mit dem Spiel der Alten Herren Kölbingen gegen die Sportfreunde aus Elbingen sein letztes Spiel als Schiedsrichter. Anschließend scheidet er als aktiver Schiedsrichter des Fußballverbandes Rheinland aus.

## **2018**

In der Mitgliederversammlung am 24.02.18 werden Hartmut Hohaus und Bernie Hastrich zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Das Maifest wird bereits zum 10. Mal ausgerichtet. Mittlerweile ist das Maifest eine feste Größe im Veranstaltungskalender des VfB.

Die 1. Mannschaft der Fußballer steigt in die A-Klasse WW/Sieg auf, gewinnt die Kreismeisterschaft und wird im Finale um den Kreispokal 2.

## **2019**

Die Umbauarbeiten des Sportplatzes in einen zeitgemäßen Hybridrasenplatz beginnen. Am 05.07.19 findet das letzte Spiel auf dem alten Tennenplatz statt. Nach vielen Planungsterminen kann im Frühjahr endlich mit den ersten Arbeiten begonnen werden. In mehr als 1.300 ehrenamtlichen Stunden können unsere Mitglieder vieles um den Sportplatz herum in Eigenleistung erledigen. Der Sportplatz selbst wird von der Fa. Eurogreen umbaut. Bis in den Winter hin wird gebaut um im Sommer 2020 die ersten Fußballspiele auf dem neuen Rasenplatz zu bestreiten.

Die 2. Fußball-Mannschaft steigt nach dem 4. Platz in der Relegation in die Kreisliga B auf.

Beim 3. Tischtennis-Dorfturnier können Daniel Jung und Sven Reifenberg ihren Titel aus dem Vorjahr verteidigen.

Und so endet vorerst die kleine Vereinschronik.

Diese Chronik erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Sie gibt lediglich die wichtigsten Ereignisse der Vereinsgeschichte nach bestem Wissen wieder.

Autoren:

Frank Schäfer, Ulrich Schlag, Heiko Schlag, Sven Reifenberg